

Fr, Sternradio

Der Mond hat irgendwas
Mit uns gemacht
Das wurde mir erst nach Monaten klar
Sein Schein hat uns erfasst
Und erst entfacht
Als der Empfang schon viel schwächer war
Vielleicht hrst du Sternradio
Ein Sender sucht
Es funkt irgendwo
So wie ein Wunder
Bald irgendwann
Zu dir herunter
Denn irgendwo
Hrst du ein Lied von mir
Vielleicht dann
Fhrt mein Wunschtraum zu dir
Es funkt irgendwo
Im Panorama
Bestimmt sowieso
Streift es dein Karma
Denn irgendwann
Hrst du ein Lied von mir
Denn dann
Ist mein Wunschtraum bei dir
Ist mein Wunschtraum bei dir
Der Mond hat irgendwie
Mit uns gespielt
Uns heimlich mit seinem Zauber berhrt
Doch seine Energie
Die uns anzieht
Baut uns kein Weg, der zurck dahin fhrt
Vielleicht hrst du Sternradio
Ein Sender sucht
Es funkt irgendwo
So wie ein Wunder
Bald irgendwann
Zu dir herunter
Denn irgendwo
Hrst du ein Lied von mir
Vielleicht dann
Fhrt mein Wunschtraum zu dir
Es funkt irgendwo
Im Panorama
Bestimmt sowieso
Streift es dein Karma
Denn irgendwann
Hrst du ein Lied von mir
Denn dann
Ist mein Wunschtraum bei dir
Fhrt mein Wunschtraum zu dir
Mondstaub lebt, auf Radiowellen
Es zischt und bebt durch die Antennen
Bis du auch schwebst, dich glitzernd hebst
Zurck zu mir, zurck zu mir